1216 2016 LUCKENWALDE

# Pelikan-Post

Das Luckenwalder Stadtblatt

7. Jahrgang | Dienstag, 13. Oktober 2015 | Nummer 20 | Woche 42

## Werbeartikel für die 800-Jahr-Feier sind da

Hochwertige Souvenirs verkürzen ab sofort die Wartezeit auf die 800-Jahr-Feier Luckenwaldes im nächsten Jahr. Zum Verkaufsstart am 1. Oktober präsentierte das Team der Arbeitsgruppe die Ergebnisse der vielen tollen Ideen, die man gesammelt hatte. Hübsche Produkte mit Gebrauchswert machen darauf aufmerksam, dass Luckenwalde im Jahr 2016 großes Stadtjubiläum feiert und eignen sich gleichzeitig als Geschenke oder Mitbringsel. In der Produktpalette, die noch vergrößert werden soll, finden sich keine Standardwerbeartikel, sondern einige ausgefallene Artikel, die die Stadtsilhouette toll zur Geltung bringen. Aber auch an die Sammler wurde gedacht. Angeboten werden z. B. Frühstücksbrettchen, ungewöhnliche Becher mit samtigem Überzug oder die Stadtsilhouette aus Edelstahl, an der Jacken und Mäntel ihren Platz finden. Da alles in limitierter Auflage entstanden ist, lohnt es sich, schon bald in der Touristinformation vorbei zu schauen oder den Onlineshop (www.luckenwalde.de/Tourismus) zu nutzen.

**Lesen Sie weiter auf Seite 2**

### AUS DEM INHALT

Endlich geht es los – Sanierung des Luckenwalder Boulevard ..... **Seite 3**

Neuer Gehweg im Haag ..... **Seite 4**

Stellenausschreibungen ..... **Seite 5**

LUCKYwalde startet durch ..... **Seite 7**

Richtfest der neuen Feuerwache ..... **Seite 9**

25 Jahre deutsche Einheit – Bürgerfest mit buntem Programm ..... **Seite 11**

NEUES AUS DEM RATHAUS

## Souvenirs in der Touristinformation Luckenwalde im Online-Shop erhältlich

In der Touristinformation Luckenwalde erwartet Sie eine große Auswahl an Büchern, Broschüren und Souvenirs. Neben den beliebten Kaffeetassen, Keramiktellern und Marktturm-Schlüsselanhängern gibt es jetzt neue kreative Produkte zur 800-Jahr-Feier.
Ob praktisch und nützlich oder dekorativ und hübsch, hier findet jeder Besucher das passende Souvenir oder ein geeignetes Geschenk.
Ein Sortiment von Luckenwalde-Souvenirs bietet die Touristinformation ab sofort auch im Online-Shop an. Stöbern Sie in unserem Artikel-Shop und bestellen Sie bequem von zu Hause aus. Auch Gutscheine für das Stadttheater und kostenfreies Informationsmaterial, wie die Broschüren „Luckenwalde Aktiv erleben“ mit Gastgeberverzeichnis und Innenstadtplan, oder die „Historischen Spaziergänge“ können Sie über den Online-Shop bestellen.
Zum Shop gelangen Sie über die Internetseite der Stadt Luckenwalde www.luckenwalde.de Rubrik Tourismus. Hier können Sie aus den Kategorien wählen:

- Bücher und Broschüren
- Spiele
- Mitbringsel
- Produkte zur 800-Jahr-Feier

## Sprechzeit der Schiedsstellen

Am 20. Oktober von 17 Uhr bis 18 Uhr in der Kultur- und Begegnungsstätte, Markt 12 a – rechter Eingang, Erdgeschoss. Telefonische Erreichbarkeit während der Sprechzeiten unter 672294. Postanschrift: Markt 10, 14943 Luckenwalde.

**Schiedsstelle I**
Für die Stadt Luckenwalde (Bereich zwischen Bahndamm und Bergsiedlung) und Ortsteil Frankenfelde
Schiedsperson:
Frau Annelorle Wulf

**Schiedsstelle II**
Für die Stadt Luckenwalde (Bereich vor der Bahn) und Ortsteil Kolzenburg
Schiedsperson:
Herr Björn-O. Müller

## Baugrundstücke zu verkaufen

Auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung werden verkauft: 3 Baugrundstücke:
Luckenwalde, Arndtstraße, voll erschlossen, Gemarkung Luckenwalde, Flur 11, in Größe von jeweils ca. 630 m² (ca. 20 m x ca. 31,5 m)
Das Mindestgebot beträgt für jedes Baugrundstück: 23.500,00 €. Jedes Angebot wird berücksichtigt. Weitere Informationen finden Sie unter www.luckenwalde.de/Aktuelles/Verkauf.

## Samstagssprechzeit beim Einwohnermeldewesen Luckenwalde

Die nächste Samstagssprechzeit findet am 7. November von 09:00 bis 11:00 Uhr in der Abteilung Einwohnermeldewesen im Rathaus der Stadt Luckenwalde, Markt 10, statt. Die Sprechzeiten sind vorwiegend für die Bürger eingerichtet, die Probleme haben, die anderen Sprechzeiten wahrzunehmen.
An diesem Tag ist ferner die Bürgerinformation im Foyer des Rathauses von 09:00 bis 11:00 Uhr besetzt. Hier können u. a. Wohngeldanträge abgeholt werden.

Maerker Luckenwalde

## Wir kümmern uns darum, versprochen!

Die Straßenlaterne funktioniert nicht und Sie stehen im Dunkeln? Ihnen ist irgendwo in Luckenwalde ein verdreckter Gehweg aufgefallen? Sie ärgern sich über ein Schlagloch? Dann sagen Sie uns unkompliziert und schnell im Internet Bescheid. Wir kümmern uns darum. Versprochen!
Um Infrastrukturprobleme zu melden, klicken Sie auf www.luckenwalde.de das „Maerker Luckenwalde“-Logo an (linke Menüleiste der Startseite).
**Wenn Sie keinen Internetzugang besitzen, bietet die Stadt ab sofort folgenden Service zu den Öffnungszeiten der Bürgerinfo im Rathaus an:**
Sie können persönlich oder telefonisch unter der Rufnummer 03371-672-0 Anregungen und Hinweise auf Missstände oder infrastrukturelle Probleme melden. Die Mitarbeiterin wird diese Hinweise in das MAERKER-Portal aufnehmen. Die Stadt Luckenwalde verpflichtet sich, innerhalb von drei Arbeitstagen eine verbindliche Antwort zu veröffentlichen.

Öffnungszeiten der Bürgerinfo im Rathaus:
MO | 8:00 Uhr bis 15:30 Uhr
DI | 8:15 Uhr bis 16:00 Uhr
MI | 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr
DO | 8:15 Uhr bis 18:00 Uhr
FR | 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und jeden 1. Sonnabend im Monat von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Eintrag aus dem Maerker Luckenwalde

Ort/Datum/Foto

**Straßenlaterne**

**Kategorie:** Straßenlaterne

**ID:** 377455

**Status:** erledigt (grün).

Die Straßenlaterne geht laufend an und aus.

Luckenwalde
Weststraße 43
brandenburg viewer

01.10.2015, 13:13 Uhr

**Anmerkung:** Die Reparatur ist durch die Wartungsfirma erfolgt.

## Endlich geht es los – Sanierung des Luckenwalder Boulevard

Letzte Woche war der offizielle Baustart für die Sanierung des Luckenwalder Boulevard. Nach langen Abstimmungsverfahren u. a. mit der Denkmalschutzbehörde und der Naturschutzbehörde konnte Anfang Oktober das Großprojekt starten. Die Firma EUROVIA VBU GmbH aus Kolkwitz hat den Auftrag für den ersten Bauabschnitt erhalten. Dieser ist in mehrere Teilabschnitte unterteilt. Start der Baumaßnahme ist in der Theaterstraße zwischen dem Kleinen Haag bis zum Anschluss an den Boulevard. Dieser Abschnitt, sowie der Parkplatz am Kleinen Haag sind seit vergangener Woche gesperrt. Anlieger können ihre Grundstücke erreichen und auch die fußläufige Verbindung bleibt bestehen.
In der ersten Woche wurde zunächst die Baustelle eingerichtet, die Baustellenzufahrt angelegt und an einigen Stellen wurden Schwingungsmessungen durchgeführt. Dadurch will man die zu verwendenden Baumaschinen auf den Zustand der anliegenden Gebäude abstimmen, um Schäden durch die Baumaßnahme zu vermeiden. In dieser Woche beginnt der eigentliche Ausbau mit der Verlegung von Leitungen an der Ecke „Lämmergasse"/Boulevard.
Alle Fragen, die sich bezüglich der Boulevardsanierung eventuell noch ergeben, können am Donnerstag, den 29. Oktober 2015 bei einer Informationsveranstaltung um 19 Uhr im Kreishaus gestellt werden. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Die Verantwortlichen der Baumaßnahme werden Rede und Antwort stehen, sowie den konkreten Bauablauf erläutern.

*i. A. Sonja Dirauf*
*Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice*

## Sedimententnahme und Entsorgung – Entschlammung des Nuthe-Teichs

Ende September wurde der Teich im Nuthepark mit einem Spezialbagger entschlammt. Der Wasser- und Bodenverband Nuthe-Nieplitz führte eine Sedimententnahme durch. Etwa 30 cm Boden wurden entnommen, getrocknet und werden entsprechend der Ergebnisse einer Bodenprobe entsorgt. Es handelte sich um die erste Maßnahme dieser Art, seit der Nutheteich angelegt wurde.

*i. A. Sonja Dirauf*
*Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice*

## Zwei Volksbegehren können unterstützt werden

Das Volksbegehren „Volksinitiative gegen Massentierhaltung" kann vom 15. Juli 2015 bis zum 14. Januar 2016 per Unterschriftsleistung unterstützt werden.
Das „Volksbegehren gegen eine 3. Bahn und für eine Kapazitätsbegrenzung am BER" kann vom 19. August 2015 bis zum 18. Februar 2016 per Unterschriftsleistung unterstützt werden.

**A) Unterstützung der Volksbegehren durch Eintragung in Eintragungslisten**
Die Volksbegehren können durch Eintragung in die ausliegenden Eintragungslisten in den folgenden Eintragungsräumen der Abstimmungsbehörde bis zum letzten Eintragungstag, 16:00 Uhr unterstützt werden:

| Lfd. Nummer | Eintragungsstellen Stadt Luckenwalde Markt 10 14943 Luckenwalde | Eintragungszeiten | |
|---|---|---|---|
| 1 | Zimmer 019 | Montag: | 08:30 – 11:30 Uhr |
| 2 | Zimmer 019a | Dienstag: | 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr |
| 3 | Zimmer 028 | Mittwoch: | 08:30-11:30 Uhr |
| 4 | Zimmer 029 | Donnerstag: | 08:30-12:00 u. 13:00-18:00 Uhr |
| | | Freitag: | 10:00-11:30 Uhr |

**B) Unterstützung der Volksbegehren durch briefliche Eintragung**
Jeder Eintragungsberechtigte hat das Recht, auf Antrag die Volksbegehren durch briefliche Eintragung zu unterstützen. Der Antrag kann von der eintragungsberechtigten Person selbst oder einer von ihr bevollmächtigten Person schriftlich, elektronisch (z. B. per E-Mail: wahlen@luckenwalde.de oder Fax: 03371/672-421) oder mündlich (zur Niederschrift) bei der Abstimmungsbehörde zu den unter Punkt A) genannten Zeiten gestellt werden. Bei der elektronischen Antragstellung ist der Tag der Geburt der antragstellenden Person anzugeben. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig!

Der Eintragungsbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Der Eintragungsbrief kann auch bei der Stadt Luckenwalde abgegeben werden.

*i. A. Sonja Dirauf*
*Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice*

## Markierung eines Radfahrer-Schutzstreifens in der Straße des Friedens

Seit Montag, dem 5. Oktober werden im Auftrag des Straßenamtes Markierungsarbeiten im Stadtgebiet durchgeführt. Die Ausführung der Arbeiten ist abhängig von den Witterungsbedingungen und kann sich über einen längeren Zeitraum hinziehen.

Als wichtigste Maßnahme wird ein Radfahrer-Schutzstreifen in der Straße des Friedens, zwischen Berkenbrücker Chaussee und Heinrich-Zille-Straße, markiert. Damit soll die vorhandene Benutzungspflicht für Radfahrer auf dem gemeinsamen Rad-Gehweg in beide Richtungen entfallen. Das bedeutet zukünftig für den Radfahrer, dass er in Richtung Berkenbrück entscheiden kann, ob er auf dem baulich hergestellten Rad-Gehweg (rote Pflasterung) radelt oder auf der Fahrbahn. In Richtung Heinrich-Zille-Straße ist dann grundsätzlich der Radfahrer-Schutzstreifen zu benutzen.

Die vorhandene sog. Kehrmaschinenbeschilderung und die Beschilderung auf dem gemeinsamen Rad-Gehweg ist nicht mehr notwendig und wird entfernt.

## Leben ohne Hindernisse – Beratung bald bei „Die Luckenwalder“

Steile Treppen, enge Türen, Duschkabinen mit hohem Einstieg – all das sind Stolperfallen, die vor allem älteren Menschen, Kindern, jungen Familien mit Nachwuchs und Rollstuhlfahrern das Leben im Alltag schwer machen können. Betroffene und Angehörige sind bei der Bewältigung dieser Aufgaben oftmals auf Unterstützung und insbesondere bei anstehenden Umbaumaßnahmen auf Beratung angewiesen.

Nach der Eröffnung der neuen Geschäftszentrale des Wohnungsunternehmen „DIE LUCKENWALDER“ am Markt 1-3 kann man sich hier barrierefreie Wohnlösungen anschauen. Neben standardmäßigen Ausstattungselementen (Fliesen, Bodenbeläge, Türen) sollen auch verschiedene barrierefreie und altersgerechte Einrichtungsgegenstände, von Sanitärobjekten über Fußbodenbeläge bis hin zu einer rollstuhlgerechten Küche, präsentiert werden. Somit können sich die Besucherinnen und Besucher zukünftig nicht nur über Wohnungsangebote, sondern auch umfangreich zum Thema „altersgerechtes Wohnen“ informieren.

Für die Einrichtung des Ausstellungsraumes hat sich die Stadt Luckenwalde erfolgreich um Fördermittel aus dem Bundesprogramm „Anlaufstellen für ältere Menschen“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend beworben. Vom 09. Oktober bis zum 16. Oktober wird mit einer bundesweiten Aktionswoche aller Anlaufstellen der zunehmende Unterstützungsbedarf älterer Menschen und deren Angehörigen thematisiert. Da das Objekt Markt 1-3 derzeit modernisiert wird, weisen während der Aktionswoche Poster in den Schaufenstern auf das zukünftige Informationsangebot hin.

Wer sich jetzt schon zum Thema „Barrierefreies Bauen und Wohnen“ informieren möchte, kann sich an das „Netzwerk Gesundheitsdienstleister – barrierefreies Bauen“ wenden. Das Netzwerk berät zu barrierefreien Wohnraumgestaltungen und -einrichtungen, weiteren Hilfsmitteln sowie zu Fragen der Finanzierung und Förderung. Als Ansprechpartner stehen Jens Potthoff (Tel.: 03371-642 605; E-Mail: barrierefreies-bauen@handwerk-tf.de) und Vilma Trempler (Tel.: 03372-420 70; E-Mail: barrierefreies-bauen@handwerk-tf.de) zur Verfügung. Unter der Internetadresse www.barrierefreies-bauen-teltow-flaeming.de sind weitere Information zum Netzwerk erhältlich.

## Neuer Gehweg im Haag – Fahrbahn einseitig gesperrt

Im Abschnitt zwischen der Poststraße und der Beelitzer Straße wird im Haag der Gehweg erneuert und Parktaschen werden entstehen. Seit der 40. Kalenderwoche ist deshalb die Fahrbahn dort einseitig gesperrt. Ab der Ampelkreuzung in Richtung Poststraße ist eine Einbahnstraße eingerichtet. Der Verkehr aus Richtung Jüterbog wird über Am Nuthefließ, Kleiner Haag geleitet. In der Grabenstraße kommt es ebenfalls zu Einschränkungen. Der Einmündungsbereich Haag/Grabenstraße im Bereich des Abrissgrundstückes ist voll gesperrt. Die Anlieger erreichen ihre Grundstücke über die Puschkinstraße. Dafür wird die Einbahnstraßenregelung aufgehoben. Im Bereich des einsturzgefährdeten Eckgebäudes werden die Arbeiten ausgesetzt, bis das Gebäude abgerissen werden kann. Die Sanierung des Gehweges und somit die verkehrlichen Einschränkungen sollen Ende November beendet sein.

*i. A. Sonja Dirauf*
*Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice*

## Neuer Gehweg im Schwalbenweg – jetzt zwei Meter breit

Letzte Woche wurde der neue Gehweg im Schwalbenweg fertig gestellt. Hier hatte der Bauhof auf Wunsch der Kita Vier Jahreszeiten den schmalen, holperigen Weg auf zwei Meter Breite ausgebaut. Der Bord wurde an zwei Stellen abgesenkt und Luckenwalder Pflaster verlegt. Von diesem weiteren Schritt in Richtung barrierefreie Stadt profitieren sowohl mobilitätseingeschränkte Menschen, als auch Eltern mit Kinderwagen.

*i. A. Sonja Dirauf*
*Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice*

# Stellenausschreibung Koordinator/-in Flüchtlingsintegration

Die Kreisstadt Luckenwalde will ihren Teil leisten, damit die Menschen, die als Flüchtlinge zu uns kommen, sich in einer ihnen zunächst fremden Welt zurechtfinden, Fuß fassen und zum eigenen Lebensunterhalt befähigt werden. Die Hilfsbereitschaft ist erfreulich groß. Neben staatlicher Aufgabenbewältigung und behördlichem Handeln gibt es bereits eine Vielzahl ehrenamtlicher und karitativer Initiativen und privater Unterstützung. Ziel muss es sein, durch eine optimale Koordination das Beste aus diesem Engagement zu machen.
Deshalb suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine/n Koordinator/-in Flüchtlingsintegration**

**Tätigkeitsprofil:**
Welche Prozesse, Integrations- und Ausbildungsangebote braucht man zur effektiven Integration von Flüchtlingen? Welche gibt es bereits? Und welche müssten dringend noch ergänzt werden? Wie stellt man sicher, dass die vielfältigen Initiativen die „richtigen Adressaten" treffen und optimal ineinandergreifen? Als Koordinator/in der Flüchtlingsintegration wird es Ihre Aufgabe sein, sich zunächst einen Überblick über die aktuellen Aktivitäten zu verschaffen. Auf dieser Basis entwickeln Sie Konzepte, Standards und Maßnahmenpläne für die Flüchtlingsintegration. Sie sind Bestandteil einer Stadtverwaltung und können auf die Unterstützung aller Ressorts zählen. Als überzeugende/r Kommunikator/in und Organisator/in verstehen Sie es, die Helfer für ein abgestimmtes Vorgehen zu gewinnen.

Sie sind auch als erfahrene/r Sozialarbeiter/in gefordert. Sie begleiten Flüchtlinge im Alltag auf ihrem Weg in die deutsche Gesellschaft. Sie schaffen Verbindungen zu Behörden, Beratungsstellen, Vermietern, Bildungs- und Ausbildungseinrichtungen, Arbeitgebern und Vereinen unter Beachtung der jeweiligen Zuständigkeit. Bei alldem ist Ihnen stets bewusst, dass der Erfolg Ihrer Arbeit davon abhängt, dass Ihre Klienten aktiv und engagiert „mitarbeiten". Und das fordern Sie konsequent ein!

**Anforderungsprofil:**
Sie verfügen über konzeptionsstarke Macherqualitäten mit Pioniergeist. Sie haben möglichst einen Berufsabschluss als staatlich anerkannte/r Sozialarbeiter/in oder Sozialpädagoge/in und einige Jahre Berufserfahrung – idealerweise in der Arbeit mit Flüchtlingen und Asylbewerbern, gern auch im Bereich einer öffentlichen Verwaltung. Hier konnten Sie bereits Erfahrung mit anspruchsvollen Koordinationsaufgaben sammeln. Sie haben die Fähigkeit, eine sehr vielschichtige Aufgabe eigenständig zu strukturieren und ergebnisorientiert die richtigen Prioritäten zu setzen. Dass Sie praktikable Konzepte nicht nur entwickeln, sondern auch „auf die Straße" bringen können, haben Sie bereits bewiesen. Mit innovativen Ideen und auch unkonventionellen Vorgehensweisen machen Sie vieles möglich. Dabei ist es für Sie selbstverständlich, auch die administrativen „Spielregeln" und Anforderungen der Verwaltung einzuhalten. Sie verfügen über interkulturelle Kompetenz, Empathie, können überzeugend auf Deutsch und Englisch (und vielleicht auch Französisch oder Russisch?) kommunizieren und sind bereit, auch außerhalb regulärer Bürozeiten Dienst zu tun.

**Dafür bieten wir Ihnen:**
Eine Vollzeitstelle, eingruppiert in der Entgeltgruppe S 11 TVöD/VKA für Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst.
Ihre aussagekräftige Bewerbung, inklusive der Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses, senden Sie bitte in Papierform bis zum 23.10.2015 an die
Stadtverwaltung Luckenwalde
Amt Personal und Organisation
Markt 10
14943 Luckenwalde.

Es erfolgt keine schriftliche Eingangsbestätigung der Bewerbung.

*Herzog-von der Heide*
*Bürgermeisterin*
*Schmoldt*
*Personalratsvorsitzender*

# Stellenausschreibung Mitarbeiter/in in der Touristinformation

Die Stadt Luckenwalde, Kreisstadt des Landkreises Teltow-Fläming, 50 km südlich von Berlin gelegen und eingebettet in den attraktiven Naturraum Baruther Urstromtal, stellt zum 01.01.2016 einen/eine

**Mitarbeiter/in in der Touristinformation**

ein. Gesucht wird ein/e engagierte/r und kreative/r Kaufmann/-frau für Tourismus und Freizeit, der/die mit Kompetenz, Sachverstand und innovativen Ideen das Team unterstützt.
Die Aufgabe wird u.a. darin bestehen, Einwohner/innen und Gäste der Stadt über das touristische Angebot der Stadt und des Umlandes zu informieren, Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln, zu vermitteln und zu verkaufen sowie entsprechende Anfragen zu beantworten. Erwartet wird die Mitarbeit bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, bei der Entwicklung von Werbemitteln und bei Messen und Veranstaltungen sowie bei der Haushaltssachbearbeitung. Darüber hinaus wirken Sie als Mitarbeiter/in der Touristinformation bei Projekten und Veranstaltungen der Stadt Luckenwalde mit.
Die konstruktive Zusammenarbeit mit Beherbergungsbetrieben sowie örtlichen und regionalen Leistungsträgern ist ein fester Bestandteil der Arbeit.
Als Repräsentant/in der Stadt Luckenwalde verfügen Sie über ein sicheres, verbindliches Auftreten, gepaart mit umfassenden Ortskenntnissen und regionalem Wissen. Gute Deutsch- und Englischkenntnisse sind ebenso notwendig, wie die Beherrschung der gängigen Office-Programme.
Die Stelle ist eine Teilzeitstelle mit 75% der durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollbeschäftigten. Die Arbeitszeit orientiert sich an den Dienstplänen der Touristinformation. Dienst an Wochenenden und Feiertagen entsprechend dienstlicher Belange ist notwendig.
Wir bieten einen interessanten Arbeitsplatz und eine Vergütung nach Entgeltgruppe 5 TVöD.
Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt ausdrücklich vorbehalten.
Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte in Papierform bis zum 30. Oktober 2015 an die
Stadtverwaltung Luckenwalde
Amt Personal und Organisation
Markt 10
14943 Luckenwalde
Es erfolgt keine Eingangsbestätigung.

*Herzog-von der Heide*
*Bürgermeisterin*
*Schmoldt*
*Personalratsvorsitzender*

# Verwaltungsfachangestellte/ Verwaltungsfachangestellter Ausbildungsplatzangebot in der Stadtverwaltung

Die Stadt Luckenwalde, Kreisstadt des Landkreises Teltow-Fläming, stellt zum 1. September 2016 eine Auszubildende/einen Auszubildenden für den Beruf der/des

**Verwaltungsfachangestellten**
**– Fachrichtung Kommunalverwaltung –**

ein.

Gesucht werden engagierte und aufgeschlossene Bewerberinnen und Bewerber, die Interesse an einer anspruchsvollen und breit gefächerten Ausbildung in einer modernen und dienstleistungsorientierten Verwaltung besitzen, Freude am Umgang mit Menschen haben, wirtschaftlich denken können und die motiviert, zuverlässig und verantwortungsbewusst sind.

Für die dreijährige Ausbildung setzen wir einen guten mittleren Schulabschluss voraus und richten besonderes Augenmerk auf die Noten in den Fächern Deutsch und Mathematik. Die Bewerberin/der Bewerber sollte sich darüber im Klaren sein, dass die Arbeit am PC fester Bestandteil der Berufsausübung ist, wie auch die Anwendung von Rechtsvorschriften. Darüber hinaus begrüßen wir ein Engagement in der Freiwilligen Feuerwehr.

Weitere Informationen zur Berufsausbildung finden Sie auf der Internetseite der Stadt (www.luckenwalde.de).

Wenn wir Ihr Interesse an einer Ausbildung bei der Stadt Luckenwalde geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse, Nachweise über andere Tätigkeiten/Praktika). Bitte senden Sie sie auf dem Postweg bis zum 31. Oktober 2015 an folgende Adresse:

Stadt Luckenwalde
Amt Personal und Organisation
Markt 10
14943 Luckenwalde.

Es erfolgt keine schriftliche Bestätigung über den Eingang Ihrer Bewerbung.

# Stellenausschreibung Leitung des Rechnungsprüfungsamtes

Die Stadt Luckenwalde möchte zum 01.12.2015 die

**Leitung des Rechnungsprüfungsamtes**

neu besetzen.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die die örtliche Prüfung der Stadt Luckenwalde im Sinne der §§ 102-104 BbgKVerf vornimmt, dies sind z. Z. insbesondere:

- die Prüfung der Jahres- und Gesamtabschlüsse,
- die Prüfung der Vorgänge in der Finanzbuchhaltung zur Vorbereitung der Prüfung der Jahres- und Gesamtabschlüsse,
- die Prüfung der Zahlungsabwicklung und der Liquiditätsplanung der Gemeinde und ihrer Sondervermögen sowie die Vornahme der Kassenprüfungen,
- die Prüfung der Vergaben,
- die Prüfung der Verwaltung auf Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit,
- die Prüfung der Programme zur Ermittlung von Ansprüchen und Zahlungsverpflichtungen, für die Finanzbuchhaltung und die Zahlungsabwicklung,
- die Prüfung der Verwendung von kommunalen Zuwendungen, soweit sich die Gemeinde eine solche vorbehalten hat.

Beabsichtigt ist, gesondert beauftragte Prüfungen nach kommunaler und doppischer Haushaltsführung (§102 BbgKVerf) bei anderen Kommunen durchzuführen.

Neben der Leitung des Amtes und der Lösung der Fachaufgaben sollten Sie in der Lage sein, die Prüfaufgaben zu konzipieren und Prüfberichte zu erstellen. Eine Zusammenarbeit mit den Ämtern, politischen Gremien und zukünftig mit anderen Verwaltungen ist wichtiger Bestandteil der Arbeit.

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Ein Abschluss als Bachelor der Fachrichtungen BWL oder VWL oder Betriebswirt/in mit zusätzlicher Verwaltungsqualifizierung oder als Verwaltungsfachwirt/in mit zusätzlicherbetriebswirtschaftlicher Qualifizierung
- Fundierte Fachkenntnisse in der Doppik
- Gewandte schriftliche und mündliche Ausdrucksweise
- Ausgeprägte Kommunikations- und Koordinierungsfähigkeit
- Entscheidungs- und Urteilsvermögen
- Anwendungsbereite Kenntnisse der Standardsoftware MS Office-Anwendungen, insbesondere Powerpoint, Exel
- PKW-Führerschein

Die Stellung und Bestellung ergibt sich aus § 101 BbgKVerf.

**Wir bieten Ihnen:**
Eine Vollzeitstelle mit tariflicher Eingruppierung, eine Übernahme in ein Beamtenverhältnis ist bei Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen in A 12 BbgBesG (gD) möglich.

Ihre ausführliche schriftliche Bewerbung senden Sie bitte auf dem Postweg bis zum 23.10.2015 (Posteingang) an:

Stadt Luckenwalde
Amt Personal und Organisation
Markt 10
14943 Luckenwalde

Es erfolgt keine schriftliche Eingangsbestätigung.

*Herzog-von der Heide*
*Bürgermeisterin*

*Schmoldt*
*Personalratsvorsitzender*

# LUCKYwalde startet durch... Werbeaktionen an Hochschulen

Zur THConnect der Technischen Hochschule Wildau am 1. Oktober startete die Kampagne LUCKYwalde. Über 250 Studenten besuchten den farbenfrohen Stand der Stadt Luckenwalde und informierten sich über Möglichkeiten der beruflichen Weiterentwicklung. Mit einem Dreh am Karriererad bestand die Chance auf einen der LUCKYwalder Werbeartikel, wie FlipFlops oder T-Shirt. Mit dem außergewöhnlichen Auftritt war die Stadt Luckenwalde Gesprächsthema Nr. 1 auf der größten Zukunftsmesse für Jobs und Karriere im Land Brandenburg. Der Präsident der TH Wildau Prof. Dr. László Ungvári wies bereits in seiner Eröffnungsrede auf die Kampagne LUCKYwalde hin und besuchte den Stand.

Mit dieser Kampagne wird die Wirtschaftsförderung der Stadt zukünftig intensiver an Hochschulen für den Regionalen Wachstumskern Luckenwalde werben, auf die vielfältigen Vorteile des Standorts aufmerksam machen und so weitere Kontaktmöglichkeiten zwischen Unternehmen und Studenten schaffen. In den kommenden Wochen wird LUCKYwalde an Hochschulen in Berlin und Potsdam präsent sein. Weitere Informationen gibt es unter www.luckywalde.de.

**Der Senioren- und Behindertenbeirat informiert**

# Veranstaltungen im Haus Sonnenschein

| | | |
|---|---|---|
| 14. Oktober | 09:30 Uhr | Englisch Kurs |
| 19. Oktober | 14:00 Uhr | SHG Stoma |

## AUS DEN FRAKTIONEN DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

**Für die Inhalte dieser Texte sind ausschließlich die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde verantwortlich, die hier die Möglichkeit haben, über ihre Arbeit zu berichten.**

### CDU/FDP-FRAKTION

Liebe Luckenwalder, wir alle möchten in einer sauberen, gepflegten und entspannten Stadt wohnen, arbeiten und zufrieden leben. Lärm, Staub, Dreck, Unwägbarkeit, alles das darf gern weit weg, jedoch nicht vor der eigenen Haustür sein. Andererseits, ein Gehweg muss gebaut, eine Trasse verlegt, eine Straße repariert oder ein Boulevard saniert werden. Was ist vor einer solch kommunalen Baumaßnahme zu tun? Wir Bürger müssen informiert werden. Wir sollten wissen, wie viele Wochen es geräuschvoll und staubig wird oder ob unser Wohn- oder Geschäftshaus eventuell für uns oder unsere Kunden schwer oder eine Zeitlang gar nicht erreichbar ist. Für unser tagtägliches Leben brauchen wir Informationen, um reagieren zu können. Fehlen diese, kommt es zu Unstimmigkeiten und Ärgernissen, wie gerade im ersten Bauabschnitt in der Poststraße. Persönliche Absprachen zwischen der Stadt und den Bürgern bzw. Gewerbetreibenden wären hier wichtig und richtig gewesen. Anders bei der Sanierung des Boulevards, hier wurde in unzähligen Vorveranstaltungen über Jahre viel informiert und nun kurz zuvor ist es fast still geworden. Dankenswerterweise berichtete die MAZ ihren Lesern über den Sachstand der Boulevardsanierung. Sie schrieb auch über Staubvermeidung und Verwendung höchster Standards. Bedauerlich, dass unser entsprechender Antrag in der STVV hier nicht die unterstützende Hilfe bot. Dagegen erfreulich, dass unser früherer Antrag „Luckenwalde – saubere und sichere Stadt“, geändert beschlossen und nun umgewandelt in eine Kampagne „Sauberes Luckenwalde“, durchaus stattfindet.

Liebe Grüße Nadine Walbrach

## Hier kommen Sie zu Wort – Einwohnerfragestunde!

Bevor die Stadtverordneten über die Belange der Stadt beraten und entscheiden, wird in jeder Sitzung der Tagesordnungspunkt Einwohnerfragestunde aufgerufen. Hier kommen Sie zu Wort! Anwesende Bürger können Fragen stellen, Hinweise geben und Anregungen machen. Diese können sich auf die Dinge beziehen, die anschließend im öffentlichen Teil der Sitzung beraten werden. Sie haben aber auch die Möglichkeit, sich zu anderen städtischen Angelegenheiten zu äußern. Verwaltung und Politik sind ganz Ohr. Anfragen zu nicht öffentlichen Tagesordnungspunkten sind unzulässig. Kommen Sie einfach zu den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung oder der Fachausschüsse und stellen Sie Ihre Frage. Alle Fragen, Vorschläge und Anregungen sollten kurz und sachlich formuliert werden (gemäß § 13 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg i. V. m. § 3 Geschäftsordnung). Anfragen von Bürgern sind nur in der Einwohnerfragestunde möglich. Im weiteren Sitzungsverlauf sind sie nicht mehr zulässig.

## Sprechzeit der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde, Dr. Heidemarie Migulla, bietet einmal monatlich Sprechzeiten im Rathaus an.
Einwohner haben die Möglichkeit, ihre Vorschläge, Probleme oder Anfragen Frau Dr. Migulla vorzutragen.

**Nächster Sprechtag: am 15. Oktober von 16 bis 17 Uhr**
Sollte außerhalb der Sprechzeit Gesprächsbedarf bestehen, vereinbaren Sie einen Termin mit der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung über das Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice, Rufnummer 03371/672-210.

## Sitzungstermine

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung ist als Aushang im Foyer des Rathauses sowie im Internet unter www.luckenwalde.de/Politik/Bürgerportal zu finden.

| | |
|---|---|
| 20.10.2015/19:30 Uhr | Ortsbeirat Kolzenburg |
| 27.10.2015/18:30 Uhr | Stadtverordnetenversammlung |

*– Änderungen vorbehalten –*

### Ortsteilnachrichten

## Sprechstunde Ortsbeirat Kolzenburg

Jeden zweiten Dienstag im Monat bietet der Ortsbeirat eine Sprechstunde für die Kolzenburger um 19 Uhr im Gemeindezentrum Kolzenburg an.

*Nikola Gerlach, Ortsvorsteherin Kolzenburg*

VERANSTALTUNGSRÜCKSCHAU

# Richtfest der neuen Feuerwache – vier Wochen früher als geplant

Nur fünf Monate nach der Grundsteinlegung – und damit vier Wochen schneller als geplant – konnte am 24. September das Richtfest der neuen Luckenwalder Feuerwache gefeiert werden. Der Neubau in der Dessauer Straße ist schnell gewachsen, wovon sich auch Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide beeindruckt zeigte: „Die meisten von Ihnen werden sich vermutlich noch an die spektakuläre Grundsteinlegung am 21. April erinnern, die nach Feuerwehrart von einer Drehleiter aus erfolgte. Nicht jeder ist mit der Vorstellungskraft ausgestattet, dass er damals in dem riesigen Sandkasten vor seinem inneren Auge eine Feuerwache entstehen lassen konnte. Nur fünf Monate später kann auch den Phantasie-Minderbemittelten geholfen werden. Denn die neue Feuerwache hat Gestalt angenommen und lässt ihre klare Kontur als eindrucksvolles Zentrum der Luckenwalder Sicherheit erkennen.“ Sie erinnerte an das Wettbewerbsverfahren, das die Architekten des Büros pussert und kosch aus Dresden für sich entschieden. Um die Planungen umsetzen zu können, nahm die Stadt einen Kredit auf und die Bürgermeisterin dankte den Stadtverordneten und der Kämmerei für die Bereitstellung der Finanzierung. Besonderer Dank ging an die Mitarbeiter Ingo Reinelt, Werner Stahl und Martina Jerke vom Amt für Gebäude- und Beteiligungsverwaltung, die ihre Rolle als Bauherren nicht nur übernommen hätten, sondern leben. Außerdem großen Anteil an dem schnellen Baufortschritt des funktionalen Gebäudes und dem guten Gelingen sei dem Architekten Matthias Dalitz zuzusprechen sowie Kamerad Hans Bindzau von der Feuerwehr.

Da das Gebäude keinen Dachstuhl bekommt und dadurch keine Zimmerleute auf der Baustelle beschäftigt sind, übernahm den Richtspruch die Firma Glotz, deren Mitarbeiter als Stahlbetonbauer für den Rohbau verantwortlich sind. Frau Herzog-von der Heide scherzte, dass es ihr dadurch erspart bleibe, den letzten Nagel einzuschlagen.

Im Anschluss besichtigte man den Rohbau, der schon erahnen lässt, dass man die Luckenwalder Feuerwehr schon bald um ihre moderne Arbeitsstätte beneiden wird. Davon überzeugt zeigten sich auch Gäste vom Löschzug Schötmar/Werl-Aspe, die aus der Partnerstadt Bad Salzuflen angereist waren. „Ein schönes Werk ist uns gelungen: Gar stattlich steht das Bauwerk da, so frei und leicht und ungezwungen, wie besser ich es nirgends sah!“

*i. A. Sonja Dirauf*
*Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice*

## Willkommensparty im Jugendzentrum Go7

Junge Internatsringer und Jugendliche aus dem Jugendzentrum Go7 heißen neue Sportler und Besucher willkommen

Im Haus in der Goethestraße 7, in dem das Wohnheim der jungen Ringer und das Jugendzentrum Go7 untergebracht sind, fand am 16.09.15 eine Willkommens- und Kennenlernparty statt. Junge Sportler und Jugendliche aus Luckenwalde teilen sich nunmehr das Haus seit 15 Jahren.

Mit dem Beginn des Schuljahres gab es viele neue Gesichter im Jugendzentrum. So begrüßten die Leistungsportler den jüngsten Jahrgang der Klassenstufe 7 in ihrem Internat. Und die Jugendlichen des Go7 nutzten die Gelegenheit, die neuen Besucher, darunter viele ausländische Jugendliche, in ihre Freizeitaktivitäten zu integrieren.

Mit einem kleinen Fußballturnier, an dem 15 Teams teilnahmen, wurden viele Jugendliche aktiviert. Beim gemeinsamen Grillen gab es schon viele Kontakte und Gespräche miteinander. Sieger des Fußballturniers wurde das Team „Die Königlichen“. Hinter dem Namen verbergen sich Pascal Richter und Malik Shabraiz. Sie siegten im Finale knapp gegen die zwei Sportler Lukas Schiemenz und Mick Schrauber aus dem Ringerinternat.

## Dankeschön!

Die Luckenwalder Kindertagespflegeeinrichtungen „Kuschelecke“ und „Rasselbande“ dürfen einmal in der Woche die Turnhalle in der Dahmer Straße kostenlos für ihren Morgensport nutzen. Margret Hermanns, Jeannette Tinius und alle Kinder danken dafür besonders Petra Broda von der Abteilung Jugend- und Sportförderung der Stadt Luckenwalde.

# 25 Jahre deutsche Einheit – Bürgerfest mit buntem Programm

Nicht nur das traumhafte spätsommerliche Wetter, auch die Klänge von Trommelfieber lockten zahlreiche Menschen auf den Marktplatz.

Dass die Wiedervereinigung sich am 3. Oktober zum fünfundzwanzigsten Mal jährte, wurde auch im Landkreis Teltow-Fläming gefeiert. Die Gemeinde Nuthe-Urstromtal, der Landkreis Teltow-Fläming und die Stadt Luckenwalde hatten zu einem fröhlichen Fest auf den Luckenwalder Marktplatz eingeladen.

Elisabeth Herzog-von der Heide, Bürgermeisterin der Stadt Luckenwalde, konnte auch Vertreter aus den Partnerkommunen der Gastgeber, Paderborn, Büren, Berlin Tempelhof-Schöneberg, Mainstockheim und Bad Salzuflen begrüßen. „Wir feiern heute uns und unsere Begegnungen. Wir feiern aber auch die Menschen, die vor 26 Jahren deutlich zu erkennen gegeben haben, dass sie mit den herrschenden Verhältnissen nicht einverstanden sind. Wir feiern ihren Mut zum aufrechten Gang in einer Zeit, in der alles möglich und demzufolge alles ungewiss war. Wir feiern ihre Besonnenheit und ihre Friedfertigkeit. Wir feiern sie als Teil einer Bürgerrechtsbewegung, der es gelang, die Mauer um ihr Land umzustoßen und damit den Menschen einen weiteren Horizont zu ermöglichen, übrigens sowohl für den Osten wie auch für den Westen.“ Frau Herzog-von der Heide blickte zurück auf das Jahr 1990, in dem sich für die Menschen im östlichen Teil Deutschlands schlagartig alles veränderte sowie auf die Errungenschaften der letzten 25 Jahre. Sie dankte der Luckenwalder Partnerstadt Bad Salzuflen für die Unterstützung damals und den gewinnbringenden Erfahrungsaustausch heutzutage.

Landrätin Kornelia Wehlan begrüßte besonders die Preisträger des Teltow-Fläming-Preises und der Ehrennadel der Gemeinde Nuthe-Urstromtal. „Wir haben heute wahrhaft etwas zu feiern, denn wir sind in den vergangenen 25 Jahren einen guten Schritt voran gekommen.“

Auch Monika Nestler, Bürgermeisterin von Nuthe-Urstromtal, betonte, wie stolz man auf das Erreichte sein könne. Trotz vieler Unsicherheiten habe man 1990 die Ärmel hochgekrempelt und im Rückblick zeige sich, wie richtig das war.

Frank Sommerfeld, stellvertretender Bürgermeister von Bad Salzuflen, berichtete von seinen persönlichen Erinnerungen an das Leben an der innerdeutschen Grenze. Nur zwei Kilometer westlich entfernt vom damaligen Grenzübergang Helmstedt / Marienborn aufgewachsen, habe das Ost-Sandmännchen in seiner Kindheit eine größere Rolle gespielt, als das des Westens. „So entwickelte sich im Laufe der Jahre, insbesondere als ich älter wurde, eine unbändige Neugier auf das andere Deutschland. (...) Ähnlich muss es wohl auch den Gründervätern der Städtepartnerschaft zwischen Luckenwalde und Bad Salzuflen ergangen sein, als sie am 7. September 1990, also noch vor der offiziellen Vereinigung der beiden deutschen Staaten, die Partnerschaftsurkunde hier in Luckenwalde unterzeichneten.“

Sommerfeld blickte zurück auf 25 Jahre Städtepartnerschaft, die getragen worden sei von persönlichen Kontakten und bei vielen Projekten eine erfolgreiche Zusammenarbeit ermöglichte.

Das anschließende Bürgerfest mit stimmungsvoller Musik, vielen Leckereien, tollen Angeboten und Aktionen war dank der vielen Mitwirkenden und Helfer ein großer Erfolg.

*i. A. Sonja Dirauf*
*Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice*

Der Kinderchor der Grundschule Werbig war nur ein Bestandteil des abwechslungsreichen musikalischen Programms.

Zur Feier der 25-jährigen Städtepartnerschaft überreichte Frank Sommerfeld, stellvertretender Bürgermeister von Bad Salzuflen, Landrätin Kornelia Wehlan (Mitte) und Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide (rechts) u. a. ein Gläschen selbstgemachten Senf.

VERANSTALTUNGSTIPPS

Veranstaltungen im Stadttheater Luckenwalde

# Traumzauberbaum und Tango Nuevo

**▸ SA | 17.10. | 15.00 Uhr**
**„35 Jahre –**
**Der Traumzauberbaum“**
**Mit dem REINHARD LAKOMY-Ensemble Moosmutzel, Agga Knack und Waldwuffel auf Jubiläumstournee.**
**Autoren: Reinhard Lakomy und Monika Ehrhardt**

Das REINHARD LAKOMY-Ensemble, das sind in der Stammbesetzung die Sängerinnen und Schauspielerinnen Olivia Winter, Susi Wiemer und Barbara Hellmuth. Sie spielen mit bewundernswert handwerklichem Können die von den Kindern heiß geliebten Figuren „Moosmutzel“, „Waldwuffel“

und „Agga Knack, die wilde Traumlaus“, sie spielen auch all die anderen Rollen, die in den wechselnden Bühnenmusicals verlangt werden.

In der 35-Jahre-Geburtags-Show wird eine Bühnenfassung der nun bereits 35 Jahre alten Erfolgs-CD „Der Traumzauberbaum“ gezeigt. Das wird ein Geburtstagsfest, das kleine und große Kinderherzen in Flammen setzt, ein musikalisches Vergnügen für eine immer größer werdende Fangemeinde aller Altersstufen.

Viele der bekannten Lieder, wie das „Küsschenlied“, laden zum Mitsingen ein. Reinhard Lakomys musikalisches Vermächtnis ist zu spüren und berührt das Publikum.

Vorstellungsdauer: ca. 80 Minuten, Eintritt: 19,80 € (13,90 € ermäßigt) 17,60 € (12,30 € ermäßigt) 15,40 € (10,80 € ermäßigt)

Die Ermäßigung gilt für Kinder von 3 bis 14 Jahren

**▸ FR | 30.10. | 20.00 Uhr**
**(Theaterkeller)**
**Jazz im Theaterkeller mit der Jazz- und Swingband „Stand-Arts“**

STAND-ARTS interpretieren auf ihre ganz eigene Art nicht nur die “Guten alten Bekannten” aus dem Great-American-Songbook, sondern haben auch seltener gehörte Songs in ihrem Programm. Seit 2002 gilt die Berliner Jazz- und Swingband STAND-ARTS als eine der ersten Adresse, wenn es um die stilvollen Swing und Jazz geht.

STAND-ARTS sind seitdem ein gern gehörter Act auf Konzertbühnen und Jazzfestivals.

Einige der Musiker haben bereits für Bands und Künstler wie Caterina Valente, Dave Brubeck, Stephanè Grapelli, Eartha Kitt, Udo Jürgens, Gloria Gaynor, Nancy Wilson, Liza Minnelli, Till Brönner, Ray Brown, Hildegard Knef, Natalie Cole, Manfred Krug, Quincy Jones, Ute Lemper, Paul Kuhn, Dionne Warwick, die Big Band des Hessischen Rundfunks, der RIAS-BIG Band u.a. gespielt. Freuen Sie sich auf einen ganz besonderen Abend mit feinem swingenden Jazz.

Besetzung: Martina Reiter – Gesang, Andreas Gäbel – Gitarre

Gregoire Peters – Saxophon, Klarinette und Querflöte, Gerhard Kubi Kubach – Bass, Stefan Thimm – Schlagzeug

Eintritt: 12,00 € (+Ermäßigung)

**▸ SO | 01.11. | 16.00 Uhr**
**Histoire du Tango**
**Werke von Astor Piazzolla**
**Besetzung:**
**Vladimir Miller (Klarinette)**
**Regine Zimmermann (Violoncello), Ayako Suga-Maack (Klavier), Thomas Hoernigk (Moderation)**

Die Geschichte des Tangos beginnt in Buenos Aires am Rio de la Plata (Silberfluss). Astor Piazzolla (1921 – 1992) ist neben Carlos Gardel unumstritten der König des Tangos und der Begründer des Tango Nuevos. Er schuf den neuen modernen Tango aus dem traditionellen argentinischen Tango und klassischer europäischer Musik. Seine Kompositionen tragen alle seine Handschrift, aber trotzdem lässt die Vielfalt von Stimmungspaletten uns immer staunen, dass man nie müde wird, ihm zuzuhören.

Astor Piazzolla komponierte einen wundervollen Tangozyklus,

der vier Tangos mit dem Stil der jeweiligen Epochen enthält und nannte ihn „Histoire du Tango“.

Er hat den Tango von den Straßen Buenos Aires geholt und zu den Konzertsälen in der ganzen Welt gebracht.

Der Tango bleibt für Leute, die diese Musik lieben, melancholische Nostalgie für immer. Es ist verständlich, dass der Tango 2009 als immaterielles Kulturerbe der UNESCO erklärt wurde, damit diese wunderbare Musik nicht verloren geht.

Eintritt: 12,00 € (+Ermäßigung)

**▸ SA | 07.11. | 15.00 Uhr**
**FIMBUL-WINTER**
**Ein Fantasy-Märchen der Falkenberger Tanzmäuse e.V.**

**▸ DI | 10.11. | 10.00 Uhr**
**LIEBELIEBE?LIEBE!**
**Jugendstück von Thomas B. Hoffmann**
**Gastspiel der Uckermärkischen Bühnen Schwedt**

Geeignet ab 13 Jahre

**INFO**

Eintrittskarten erhalten Sie in der Touristinformation Luckenwalde, Markt 11, ✆ (03371) 67 25 00 und unter: www.luckenwalde.de/stadttheater

## Cyclocross in Luckenwalde – ein MUSS für Radsportfans

Der 1. November 2015 steht in Luckenwalde ganz unter dem Motto Cyclocross. Der Deutschland-Cup im Querfeldeinfahren kommt in die Kreisstadt und mit ihm viele Radsportgrößen und Fahrradbegeisterte. Das Organisationsteam wirbelt bereits seit Monaten, um das Großereignis zu einem Erfolg zu machen. In den Profiwettbewerb wird die traditionelle Kleine Friedensfahrt integriert, um auch den Nachwuchssportlern einen würdigen Rahmen zu bereiten. Die Radprofis fahren am Vortag bereits in Kleinmachnow, in Luckenwalde wird dann das Gebiet um die Fläming-Therme unsicher gemacht. Alle Informationen findet man auf der Internetseite des Radteams Seidel.

## Friedhofsführung am 18. Oktober

Der Luckenwalder Heimatfreunde e. V. und das Heimat-Museum Luckenwalde laden recht herzlich zur Führung auf dem Friedhof „Vor dem Jüterboger Tor“ ein. Unser Heimatfreund Herr Dietrich Maetz wird uns sehr anschaulich die Luckenwalder Stadtgeschichte anhand von Personen, die auf diesem Friedhof begraben sind, erläutern. Auf dem Friedhof „Vor dem Jüterboger Tor“ haben eine ganze Reihe von Persönlichkeiten (z. B. von Carl, Busse, Sailer, Kloß usw.), die unsere Stadt prägten, ihre letzte Ruhestätte gefunden.

Friedhof „Vor dem Jüterboger Tor“, Sonntag, 18.10.2015 um 14.00 Uhr, Treffpunkt: Eingang

Heimat Museum Luckenwalde

## Stiftung Naturlandschaften Brandenburg informiert

Samstag, 24. Oktober
7. Felgentreuer Wandertag
Erlebniswanderung zur Keilbergaussicht
Leitung: Ronny Städter, Dorfgemeinschaft Felgentreu e. V.
Treff: Naturhaus Felgentreu, 13.00 Uhr, Dauer ca. 4,5 Stunden

Hinweis: Angebot zur Besichtigung des Naturhauses ab 12.00 Uhr (Anmeldung bei Erich Broneske unter Tel. 03371/635902), Imbissangebot auf dem Keilberg, Anfragen unter Tel. 033734/60808

## Straßensperrung wegen Sportveranstaltung

Am Sonntag, dem 1. November, in der Zeit von 7.00-18.00 Uhr, findet auf dem Gelände der Fläming-Therme/Fläminghalle die Radsportveranstaltung „Cyclocross“ statt.

Aufwändige Aufbauarbeiten werden bereits am Freitag, dem 30. Oktober, vom Veranstalter Rad Team Seidel durchgeführt.

Während der Zeit vom 31.10. bis zum 01.11.2015, ca. 18.00 Uhr sind alle angrenzenden Zufahrtsstraßen und Parkflächen zwischen Weinberge, Mozartstraße, Fliederweg gesperrt. Gleichzeitig gilt ein absolutes Haltverbot.

Die Besucher der Fläming-Therme und der Veranstaltungen „Bundesliga Ringen“ und „Cyclocross“ haben die Möglichkeit, auf dem Mozartsportplatz zu parken. Der Parkplatz ist über die Mittelstraße erreichbar.

Die Erreichbarkeit der Grundstücke Weinberge und Frankenfelder Straße ist eingeschränkt. Anlieger sollten an beiden Tagen Fahrten mit dem PKW begrenzen.

Die Besucher dieser Veranstaltungen werden gebeten, den Veranstaltungsort nach Möglichkeit nicht mit dem PKW anzufahren, da es nur begrenzte Parkmöglichkeiten auf dem Mozartsportplatz gibt. Als Ausweich stehen Parkmöglichkeiten auf dem Parkplatz Berliner Platz zur Verfügung.

## Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen für „Pelikan-Post“

1. Die Pelikan-Post kann kostenlos bei der Stadt Luckenwalde abgeholt bzw. eingesehen werden und liegt bereit:
   - in der Bürgerinformation im Rathausfoyer, Markt 10
   - im Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice im Rathaus, Markt 10
   - in der Touristinformation, Markt 11

2. Gegen Erstattung der Portokosten (lt. Postgebührentarif) erfolgt die Zusendung der Pelikan-Post.

Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe der Pelikan-Post ist **Dienstag, der 20. Oktober 2015**, 14 Uhr.
Senden Sie Ihren Beitrag an die Stadt Luckenwalde, Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice, Markt 10, 14943 Luckenwalde per E-Mail an presse@luckenwalde.de.
Leserbriefe sind vom Abdruck ausgeschlossen.

**Nächster Erscheinungstermin: Dienstag, 27. Oktober 2015**

## Verantwortlich für die Zustellung:

DIETRICH THIELE AGENTUR

**Werbe- und Verteileragentur**

Mühlenstr. 6,14947 Dobbrikow
Funk: 0 172 / 3 22 61 15
Tel.: 03 37 32 / 4 06 24
Fax: 03 37 32 / 4 06 25

## Veranstaltungen in der Bibliothek im Bahnhof

**Gregor Eisenhauer: „Die 10 wichtigsten Fragen des Lebens. In aller Kürze beantwortet“. Lesung und Gespräch**
**MI | 21.10. | 19:30 Uhr**
Moderation: Hendrik Röder
Karten: 7,50 €
Wir leben oft so, als hätten wir unbegrenzt Zeit. Doch so ungern wir uns die Endlichkeit unserer Existenz vor Augen führen, so gut könnte uns der Mut zum Hinschauen tun. Dann würden wir uns nämlich die wichtigen Fragen des Lebens stellen. Was ist der Sinn meines Lebens? Was ist richtig, was falsch? Bin ich glücklich? Was soll ich tun? Für wen soll ich es tun? Seit über zehn Jahren schreibt der promovierte Philosoph Gregor Eisenhauer Nachrufe, nicht auf berühmte Männer und Frauen der Zeitgeschichte, sondern auf ganz normale Menschen. Eine Aufgabe, die sein Leben veränderte und ihn zu diesem Buch inspirierte. Seine biografischen Erkundungen zeigten ihm, was am Ende wirklich zählt im Leben.
Gregor Eisenhauer, geboren 1960, hat Germanistik und Philosophie studiert und über Arno Schmidt promoviert. Er lebt als freier Schriftsteller in Berlin und schreibt u. a. Nachrufe für den Tagesspiegel.
Eine Veranstaltung der Freunde und Förderer der Stadtbibliothek Luckenwalde und des Brandenburgischen Literaturbüros Potsdam.

**„Erzähl mir deine Geschichte“**
**DI | 20.10. | 15:30 Uhr**
**Bibliothek im Bahnhof**
Viele Flüchtlinge verschiedener Nationalitäten sind zu täglichen Besuchern der Bibliothek geworden. Hier können sie miteinander in Kontakt treten, die sozialen Netzwerke nutzen und Medien zum Spracherwerb entleihen. Da bleibt es nicht aus, dass man von einigen Asylbewerbern Schicksale erfährt, von ihren Hoffnungen und Erwartungen. Wir erleben, wie sie sich bemühen, Fuß zu fassen und wie sie interessiert sind, unsere Sprache zu erlernen.
Es ist ihnen wichtig, ein Teil der Gesellschaft zu werden, mit ihrem neuen Umfeld klar zu kommen und mit den hier lebenden Menschen vertraut zu werden. Aus diesen Erfahrungen heraus laden wir Einzelne ein, ihre Geschichte zu erzählen, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

**Ulrich Noethen liest aus „Krieg und Frieden“ von Lew Tolstoi**
**SA | 07. 11. | 19:30 Uhr**
**Bibliothek im Bahnhof Luckenwalde, Bahnhofsplatz 5,**
Karten unter 03371-403340,
Eintritt: 12,00 /10,00 EUR

**Vorlesen für Schulkinder**
Unsere Vorlesepaten und Kinderbibliothekarin Jutta Pellmann suchen entsprechend der Jahreszeit spannende, lustige, gruselige Geschichten oder Gedichte aus, wobei das Vorlesen und das Zuhören gleichermaßen Spaß macht. Wir freuen uns ebenso, wenn ihr als Zuhörer ein Lieblingsbuch dabei habt und uns vorlesen wollt oder uns daraus vorlesen lasst.
MI | 14.10. | 14.30 Uhr
Thema: Herbst
Hortgruppen melden sich bitte vorher an!

**Vorlesen für Kinder von 3 – 6 Jahren**
Unsere Vorlesepaten Christa Walbrach und Barbara Tietz, wie auch Kinderbibliothekarin Jutta Pellmann suchen wieder spannende Geschichten entsprechend der Jahreszeit aus und freuen sich auf die Zuhörer, die mit Mutti, Vati, Oma oder Opa zu uns kommen! Basteleien für kleine Hände werden (wenn möglich) im Anschluss angeboten.
FR | 16. 10. | 16.00 Uhr
Thema: Herbst

MITTEILUNGEN

## Termine der Schützengilde Luckenwalde von 1425 e.V.

**Schießtraining**
Mittwoch 10-12 Uhr und 18-19 Uhr
Sonntag 10-12 Uhr
Auch für interessierte Bürger ab 18 Jahren besteht die Möglichkeit, Schießübungen an diesen Tagen unter Aufsicht von Schießleitern durchzuführen. Beitragsnutzung je Kaliber wird vor Ort angegeben. Wir freuen uns über jeden Besucher!

**Kompanieversammlungen**
1. Kompanie
jeden 2. Montag im Monat
2. Kompanie
jeden 3. Donnerstag im Monat
15. Oktober – Eisbeinessen 19 Uhr im Schützenhaus
14. November – Spaßschießen mit Partner 16 Uhr im Schützenhaus
12. Dezember – Weihnachtsfeier 19 Uhr im Schützenhaus

## Ambulanter Palliativ- und Hospizdienst Luckenwalde e. V. informiert

**Hilfe auf dem letzten Weg im Leben**
Ansprechpartnerin: Frau Monika Alcantara, Tel. 699177 oder 1073/9575475
Büro- und Sprechzeit: Büro des Ambulanten Palliativ- und Hospizdienstes in der alten Poliklinik, Saarstraße 1, 14943 Luckenwalde
Montag, 13 – 15 Uhr, Tel. Terminvereinbarung: 03371/699177 oder per E-Mail: palliativ-hospiz-luk@gmx.de

**Begleitung für Trauernde**
Der Ambulante Palliativ- und Hospizdienst Luckenwalde e. V. bietet eine Begleitung für Trauernde an.
„Von dem Menschen, den du geliebt hast, bleibt immer ein Teil zurück, ein Teil seiner Wärme, ein Teil seiner Güte, ein Teil seiner Nähe und alles von seiner Liebe."
Trauernden wird die Möglichkeit gegeben, jeden letzten Freitag im Monat von 15 bis 17 Uhr ein persönliches Gespräch zu führen, Gefühle zuzulassen, über die Trauer zu sprechen oder an eine Trauergruppe unter professioneller Leitung vermittelt zu werden.
Wir erwarten Sie in der Bibliothek im Bahnhof Luckenwalde, Bahnhofsplatz 5, 14943 Luckenwalde.

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, zu diesem Angebot persönlich vorbei zu kommen, so bieten wir am gleichen Tag, jeden letzten Freitag im Monat, eine Telefonsprechstunde von 18 bis 19 Uhr an, Tel.: 0162-3676820, Ansprechpartnerin: Monika Alcantara, Saarstr. 1, 14943 Luckenwalde, ✆ 03371/69 91 77, Sprechzeiten: Montag: 13 – 15 Uhr

## Veranstaltungsplan des Ortsvereins Luckenwalde der Arbeiterwohlfahrt

**Spielnachmittag:**
Jeden Dienstag 14.00 Uhr in der Schützenstraße im Haus Sonnenschein
Jeden Donnerstag 14.00 Uhr im AWO-Zentrum Bahnhofstraße 5
**Stricknachmittag:**
Jeden Dienstag 15.30 Uhr im AWO-Zentrum Bahnhofstraße 5

**Tanzveranstaltung:**
23.10., 14.00 Uhr mit der AWO-Disco, in der Gaststätte Unger

**Wandergruppe:**
14.10. und 28.10.2015, Treffpunkt jeweils 10:30 Uhr am Marktturm

## Reisecenter der Volkssolidarität informiert

**Frühlingstreffen 2016:**
Slowenische Adria – Die Rosenriviera, Termin 20.04.-27.04.2016
Frühbucherrabatt bis 31.10.2015

**Tagesfahrten 2015:**
• 8. Dezember Winterträumereien unterm Sternenhimmel mit Lichterfahrt

Reiseanmeldung: mittwochs von 9 bis 12 Uhr im Haus der Volkssolidarität, Carl-Drinkwitz-Straße 2, Tel. 0 33 71/61 53 54

## Sprechstunde für Senioren

Der Kreisseniorenbeirat bietet jeden dritten Donnerstag im Monat eine Sprechstunde an. Sie findet von 14 bis 16 Uhr im Kreishaus, Raum A3-1-05 statt.
Den Vorsitzenden des Kreisseniorenbeirats erreichen Sie per E-Mail unter seniorenbeirat@teltow-flaeming.de.

## Trainingszeiten der Luckenwalder Kegelvereine

Das gemeinsame Kindertraining findet jeden Mittwoch 16:00 bis 18:00 Uhr statt. Die Jugendlichen trainieren am Donnerstag in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr. Die Trainingszeiten der Erwachsenen des LKV 1925 e. V. sind immer Mittwoch und Donnerstag von 18:00 bis 21:00 Uhr. Der KC Fortschritt e. V. trainiert am Freitag von 18:00 bis 20:00 Uhr. Das Training findet auf der „Kegelbahn am Bürgerhof" in der Jüterboger Straße 42 statt.
Alle interessierten Kinder ab acht Jahre sowie Erwachsene jeden Alters sind herzlich willkommen. Bitte Turnschuhe mitbringen.

## Termine der Selbsthilfegruppen

| | | |
|---|---|---|
| **15.10.** | 17:30 Uhr | SHG Alkoholkranke<br>Gesundheitsamt,<br>Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde |
| **19.10.** | 14:00 Uhr | SHG Diabetiker II<br>Gesundheitsamt,<br>Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde |
| **19.10.** | 14:00 Uhr | SHG Stomaträger „Haus Sonnenschein"<br>14943 Luckenwalde, Schützenstr. 37 |
| **20.10.** | 10.00 Uhr | SHG Arthrose<br>Gesundheitsamt,<br>Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde |
| **21.10.** | 15:00 Uhr | Psychosoziale SHG<br>Gesundheitsamt,<br>Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde |
| **22.10.** | 17:30 Uhr | SHG Alkoholkranke<br>Gesundheitsamt,<br>Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde |
| **26.10.** | 15:00 Uhr | SHG Psychisch Kranke<br>Gesundheitsamt,<br>Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde |
| **26.10.** | 14:00 Uhr | SHG Parkinson „Haus Sonnenschein"<br>14943 Luckenwalde, Schützenstr. 37 |
| **29.10.** | 15:00 Uhr | SHG Muskelkranke „Haus Sonnenschein"<br>14943 Luckenwalde, Schützenstr. 37 |

# Ein BürgerModell für die Freifläche Burg – noch ist alles offen

Nun jährte sich am Sonnabend, den 26.09.2015 bereits zum dritten Mal, die Einladung von Bürgern im Quartier Am Röthegraben zu einer offenen IdeenWerkstatt für Bürger. Von 14-17 Uhr kamen rund 20 Bürgerinnen und Bürger in einer lockeren Runde in der Kita Burg zusammen, um ihre Nachbarn der sieben Bürger-Arbeitsgruppen Baumscheiben, Lokaler Frischemarkt, HäuserFreunde, Ehrenhain, Bänke und Überdachungen, Wasch-/Heizhaus und Freifläche Burg sowie den QuartiersRat näher kennenzulernen. In bewährter Weise wurde gleich zu Beginn Erreichtes sowie nächste Vorhaben von den Bürger-AGs vorgestellt, um sich dann dem Höhepunkt dieses Nachmittags zu widmen der ersten offenen PlanWerkstatt der Bürger-AG Freifläche Burg. So luden sie neuerlich auf besondere Weise zur Mitgestaltung der Freifläche neben der Kita Burg zu beteiligen. Im Vorfeld schon sehr aktiv, sammelten die Mitstreiter der Bürger-AG mehr als 20 NutzungsIdeen für die besagten Fläche. Zudem zweimal öffentlich zur Abstimmung gebracht,

„stritten“ nun die Bürger offen am Modell, welche der Ideen im Quartier realisiert werden sollten. Dabei war allen klar, dass es sich womöglich nur um eine Zwischennutzung auf unbestimmte Zeit handelt. Optimistisch sieht die Mehrheit hier trotz allem einen optimalen Standort für einen Abenteuerspielplatz sowie für einen Festplatz entstehen. Doch auch ein Verkehrskindergarten, Schulgarten, eine Rodel-/Seilbahn, ein Labyrinth oder Irrgarten rückten neuerlich in den Fokus. Sie wollen wissen, WIE, WANN, WO und WELCHE Ideen im Detail jetzt, bald oder später auf den Weg gebracht werden (können)? Dann kommen Sie am Montag, den 09.11.2015 um 16 Uhr in die Kita Burg der Volkssolidarität zum nächsten Treffen der AG Freifläche Burg! Noch ist alles offen! Denn, bei uns entscheiden stets die, die da sind. Schaffen sie mit uns gemeinsam einen PLATZ FÜR UNS!
... weil Sie hier wohnen!

*Ihr Quartiersmanagement*
*Am Röthegraben*

**Weiterer QuartiersTermin**
Mo, 05.11., Treffen der Bürger-AG Wasch-/Heizhaus, QuartiersBüro, C.-Drinkwitz-Str. 2

Seitens der Schülerinnen und Schüler des Geografie-Seminarkurses des Gymnasiums ist für Ende Mai 2016 am/ um das Heizhaus ein Event in Planung. Da der Kurs bereits seit längerem mit der Bürger-AG zusammenarbeitet, sieht die AG vor, dieses Ereignis aktiv zu unterstützen. Was sollte aus Bürgersicht in diesem Rahmen stattfinden oder inwiefern könnten Sie sich selbst einbringen? Dann seien Sie dabei und tragen Sie mit zum Gelingen des Festes bei? ... weil Sie hier wohnen!

**INFO**

Kontakt: Susanne Zengeler
im Haus der Volkssolidarität,
Carl-Drinkwitz-Str. 2,
14943 Luckenwalde
✆ 03371/615354 oder
0174/7675142
luck-quartier@volkssolidaritaet.de
www.quartier-luckenwalde.de

**MehrGenerationenHaus – Bürger- und Kieztreff informiert**

## Angebote für jedermann

| | | |
|---|---|---|
| MO - FR | 09:00 – 18:00 Uhr | geöffnet |
| | 14:00 – 17:00 Uhr | Hausaufgabenhilfe im MGH |
| | 14:00 – 17:00 Uhr | Computerzeit für Kinder und Erwachsene |
| | 13:00 – 18:00 Uhr | Tägliche Freizeit- und Spielangebote für die Kinder des offenen Treffs |
| MO | ab 10 Uhr | „KaffeeKlatsch“ mit Andrea (Angebot an Eltern/Großeltern) |
| | 15:00 – 17:00 Uhr | Sport und Spiele |
| DI | 16:00 – 18:00 Uhr | Interkultureller Treff |
| | *n. Vereinbarung* | Jugendmigrationsdienst – Jobcenter, (Handy: ✆0157 87563204) |
| MI | 10:00 – 14:00 Uhr | Seniorengruppe „naH“ im ElKiZe |
| | 14:00 – 16:00 Uhr | Kochen und Backen |
| DO | 13:00 – 16:00 Uhr | Seniorennachmittag |
| | 14:00 – 17:00 Uhr | Fahrradwerkstatt |
| | 15:00 – 17:00 Uhr | Spielangebote im MGH |
| | *n. Vereinbarung* | Jugendmigrationsdienst im MGH, Bürger- und Kieztreff, Burg 22d, Luckenwalde (Handy: ✆ 0157 87563204) |
| FR | 13.00 – 18.00 Uhr | Spielangebote: Gesellschaftsspiele, Dartspiel |

**Montag bis Freitag 09:00 – 18:00 Uhr, ✆ 03371/ 4048470, Fax: 03371/ 4052917, E-Mail: mgh-kieztreff.luckenwalde@dw-tf.de**

## Förderverein der Jakobikirche e. V. Luckenwalde lädt ein

31. Oktober, 20 Uhr – Celtic Angels, Magic Moments live, Die Magie der keltischen Kultur, Tickets: an den bekannten Vorverkaufsstellen, online über: www.resetproduction.de, Restkarten an der Abendkasse

5. November, 20 Uhr – Meisterkonzert Ludwig Güttler & Leipziger Bach-Collegium, Tickets: an den bekannten Vorverkaufsstellen, online über: www.bu-bu-concerts.de, Restkarten an der Abendkasse.

Für folgende Veranstaltungen gibt es bereits Karten im Vorverkauf:
28. November – „The 12 Tenors“ mit ihrer weltweit erfolgreichen Show

## Drums Alive

Fitness mit viel Spaß für alle Altersgruppen gibt es mittwochs ab 19:15 Uhr bei Drums alive im Reha-Sportzentrum Luckenwalde, Straße des Friedens 15. Wer mit viel Spaß trommeln und tanzen möchte, ist recht herzlich eingeladen.
Anmeldung unter 0162 88 987 59 bei Kaushik Gosai

## Heimspieltermin des HVL 09-

| | | | |
|---|---|---|---|
| 17.10.2015 | 16:00 Uhr | Fläminghalle | Frauen I |

**Mitgliederversammlung**
Am 13. November findet um 20 Uhr im Sitzungssaal des Kreishauses unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt.
Alle Mitglieder sind eingeladen. Vorschläge zur Tagesordnung sind bis zum 11. November beim Vorstand einzureichen.

## Veranstaltungen der Volkssolidarität

| | | |
|---|---|---|
| **14.10.** | 09.30-13.30 | Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz |
| | 09.00-12.00 | Das Reisecenter der Volkssolidarität hat geöffnet |
| **15.10.** | 09.30-13.30 | Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz |
| | 14.00-17.00 | Tanzcafé für Senioren mit DJ Kalle |
| **16.10.** | 09.30-13.30 | Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz |
| | 14.15 | Treff der Sportgruppe „Fit im Alter“ |
| | 15.15 | Kaffeeklatsch nach dem Sport |
| | Reha-Sport Bei der Volkssolidarität, in der Kita Burg Am Burgwall 15 | |
| | 16.30-17.15 | 1. Kurs |
| | 17.30-18.15 | 2. Kurs |
| | 18.30-19.30 | Fitness Kurs |
| **19.10.** | 13.15 | Wassergymnastik in der Fläming-Therme |
| | 16.30-17.30 | Fitness & Dance in der Kita Burg |
| **20.10.** | Reha-Sport bei der Volkssolidarität in der Carl-Drinkwitz-Str. 2 | |
| | 09.00-09.45 | 1. Kurs |
| | 10.00-10.45 | 2. Kurs |
| | 13.00 | Geselligkeit am Nachmittag Spielnachmittag |
| | 16.30 | Hata Yoga |
| **21.10.** | 09.30-13.30 | Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz |
| | 09.00-12.00 | Das Reisecenter der Volkssolidarität hat geöffnet |
| **22.10.** | 09.30-13.30 | Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz |
| **23.10.** | 09.30-13.30 | Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz |
| | 14.15 | Treff der Sportgruppe „Fit im Alter“ |
| | 15.15 | Kaffeeklatsch nach dem Sport |
| | Reha-Sport Bei der Volkssolidarität, in der Kita Burg Am Burgwall 15 | |
| | 16.30-17.15 | 1. Kurs |
| | 17.30-18.15 | 2. Kurs |
| | 18.30-19.30 | Fitness Kurs |
| **26.10.** | 09.30 | Malerei mit Frau Späth |
| | 13.15 | Wassergymnastik in der Fläming Therme |
| | 16.30-17.30 | Fitness & Dance in der Kita Burg |
| **27.10.** | Reha-Sport bei der Volkssolidarität in der Carl-Drinkwitz-Str. 2 | |
| | 09.00-09.45 | 1. Kurs |
| | 10.00-10.45 | 2. Kurs |
| | 13.00 | Geselligkeit am Nachmittag Spielnachmittag |
| | 16.30 | Hata Yoga |
| **28.10.** | 09.30-13.30 | Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz |
| | 09.00-12.00 | Das Reisecenter der Volkssolidarität hat geöffnet |
| **29.10.** | 09.30-13.30 | Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz |
| **30.10.** | 09.30-13.30 | Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz |
| | 14.15 | Treff der Sportgruppe „Fit im Alter“ |
| | 15.15 | Kaffeeklatsch nach dem Sport |
| | Reha-Sport Bei der Volkssolidarität, in der Kita Burg Am Burgwall 15 | |
| | 16.30-17.15 | 1. Kurs |
| | 17.30-18.15 | 2. Kurs |
| | 18.30-19.30 | Fitness Kurs |

**Anmeldungen für den Reha-Sport bitte an Frau Lindner Tel.: 01627459799 oder die Geschäftsstelle Luckenwalde Tel.: 615354.**

**IMPRESSUM PELIKAN-POST**

**Herausgeber, Druck und Verlag:**
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Telefon (030) 28 09 93 45
E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

**Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils:**
Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide, Markt 10, 14943 Luckenwalde
Telefon (03371) 6 72-0; Fax (0 33 71) 6 72-2 23;
E-Mail-Adresse: rathaus@luckenwalde.de;
Internet-Adresse: http://www.Luckenwalde.de

**Vertrieb:** Thiele Agentur

Die nächste Ausgabe erscheint am **27. Oktober 2015**.
Anzeigenschluss ist am **20. Oktober 2015**.

## Veranstaltungen Senioren-Nachbarschaftsheim e.V.

▸ FR | 16.10. | 14.30 Uhr
Skat und Romme´ Nachmittag
Kaffeestube Elsthal
▸ MO | 19.10. | 10.00 Uhr
Gymnastik für Ältere
Klubraum Betreutes Wohnen
▸ FR | 23.10. | 14.30 Uhr
Skat und Romme´ Nachmittag
Kaffeestube Elsthal
▸ MO | 26.10. | 10.00 Uhr
Gymnastik für Ältere
Klubraum Betreutes Wohnen
▸ DI | 27.10. | 15.30 Uhr
Dokumentarfilm 30 min
„Mit der Transsib zum Baikalsee“
Kaffeestube Elsthal

Zum Freibad 69,
Telefon: 03371 670-0

## Taiji & Qigong – Ruhe in Bewegung

Fortlaufender Einführungskurs jeden Donnerstag, 17.45 – 19.15 Uhr, alte Turnhalle im Friedrich-Gymnasium Luckenwalde, Leitung Georg Müller, ✆ 0151/40322794

## Akademie 2. Lebenshälfte – Kontaktstelle Luckenwalde informiert

**Sprachkurse:**
Englisch Grundkurs A 1. Wer Interesse daran hat, sich in einer neuen Sprache weiterzubilden, bitte kurzfristig bei uns in der Akademie melden.
Englisch für die Reise
Vom 22.09.- 01.12.findet jeden Dienstag in der Schützenstraße 37 in 14943 Luckenwalde von 09.00 - 11.30 Uhr ein Kurs „Englisch für die Reise“ 30 UE statt. Es sind noch Plätze frei.

**PC Kurse :**
PC – Erweiterungskurs Windows 7/8 mit dem Schwerpunkt „Internet“ vom 13.10. – 05.11.2015 jeweils dienstags und donnerstags von 09.00 – 12.30 Uhr mit insgesamt 32 UE
Desweitern sind weitere PC Kurs wie Bildbearbeitung, PC Kurse mit dem Schwerpunkt“ kaufen und verkaufen“ bzw. Vorträge ab Mitte Oktober 2015 geplant. Die PC Kurs finden in der Potsdamer Straße 2 statt.

**Malkurs: Transparenz und Leichtigkeit**
Unter diesem Motto findet jeweils Dienstag vom 06.10. – 27.10.2015 in der Potsdamer Straße 2 ein Malkurs mit Frau Niehaus von 13.00 – 15.30 Uhr statt. Dieser Kurs ist besonders für Anfänger geeignet.

**Vorträge:**
Kraftfahrerstammtisch Schwerpunkt „Neues im Straßenverkehr“ – Unter diesem Motto findet am 14.10. von 10.00 – 11.30 Uhr eine Gesprächsrunde in der Potsdamer Straße 2 mit Herrn Wartner statt. Dieser Vortrag ist besonders für Senioren geeignet.
Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht – Zu diesem interessanten Thema spricht am 15.10. 2015 vom 10.00 – 11.30 Uhr Frau Rechtsanwältin Ina Tresp in der Potsdamer Straße 2 in 14943 Luckenwalde.
Wir bitten Sie, sich zu allen Veranstaltungen anzumelden.
Akademie 2. Lebenshälfte Kontaktstelle Luckenwalde
Heinz Dänschel & Dieter Jesche
Telefon 03371/ 402468
e-mail: aka-luckenwalde@lebenshaelfte.de
www: akademie 2. Lebenshälfte

## Scheck für Ringer übergeben

V.l. Heiko Röll (Trainer) ; Olaf Stugk (Sponsor-Assekuranz Kontor Stugk oHG);Reinhard Mehlhorn (Geschäftsführer). Übergabe eines Schecks in Höhe von 1.000 Euro in Verbundenheit mit dem Ringkampfsport und zur Unterstützung der Luckenwalder Nachwuchsringer.

**Arbeitslosen-Service Luckenwalde informiert**

## Beratung und Termine – hier finden Sie kompetente Hilfe

**Bürger- und Schreibbüro:**
✆ 03371/611334,
Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 12:30 – 15:00 Uhr sowie nach Vereinbarung
Informationen zu den Themen rund um die Arbeitslosigkeit, Fristen, Termine, alles zum Thema Arbeitslosengeld II (Hartz IV) mit Antragsausfüllung und Einkommensanrechnung. Als Serviceleistung geben wir Ihnen Hilfe und Tipps zur Erstellung Ihrer Bewerbungsunterlagen, einschließlich Jobsuche im Internet und helfen Ihnen beim Ausfüllen von Anträgen aller Art. Weiterhin führen wir Schreib- und Kopierarbeiten durch.

**Verbraucher-insolvenzberatung:**
*Achtung Terminänderung!* Jeden 2. Mittwoch im Monat – bitte Terminabsprache mit Frau Vogel unter ✆ 0331 / 20 12 78 46 oder E-Mail: ase-potsdam@alv-brandenburg.de
Was mache ich mit meinen Schulden bei Zahlungsunfähigkeit? Ausführliche Beratung und sachkundige Begleitung bei den außergerichtlichen Vergleichsverhandlungen bis hin zum Ausfüllen des Insolvenzantrages.

**Beratung zur gesetzlichen Rente:**
Herr Pflanz, Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung berät zu Fragen der gesetzlichen Rente (u.a. Kontoklärungen des Versichertenkontos, Antragaufnahme Kontoklärungen und von Rentenanträgen sowie Erläuterungen zu erteilten Bescheiden).
*Achtung Terminänderung!* Jeden 2. Dienstag 13:30 – 16:00 Uhr/
Nächste Termine:
▸ 29.09. und 13.10.

**Luckenwalder Tafel:**
✆ 03371/400583
Markenausgabe:
MO, MI, FR 11:00 – 11:30 Uhr, ab 11:30 Uhr für auswärtige Bürger unter Tel.: 03371 / 40 05 83
Ausgabe Lebensmittel:
MO 12:00 – 15:00 Uhr
MI 12:00 – 17:00 Uhr
FR 12:00 – 17:00 Uhr
Suppenküche:
MI, FR ab 11:30 Uhr

**INFO**
Brandenburger Str. 13,
14943 Luckenwalde,
✆ 03371/611334;
Fax: 03371/400509

# KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE LUCKENWALDE

**Gottesdienst**
▸ SO | 18.10. | 10:00 Uhr
Johanniskirche
▸ SO | 25.10.
09:00 Uhr | Kolzenburg
10:00 Uhr | Johanniskirche
**Gemeindekreise und Veranstaltungen**
Frauenhilfe im Markt 13 am 14.10. um 15 Uhr, Thema: Kunstschätze in der Jakobikirche (Referent: Pfr. i.R. Dr. Kappes). Gemeindenachmittag im Gemeinderaum St. Petri am 28.10.um 14.30 Uhr. Frauenkreis im Gemeinderaum St. Petri am 28.10.um 17 Uhr. Chor jeden Dienstag ab 19.30 Uhr in der Dahmer Str. 48. Junge Gemeinde jeden Donnerstag ab 18 Uhr Jugendhaus Zinnaer Str. 52 b Freitag 16.10., um 18 Uhr in der St. Johanniskirche: Kleine Bläsermatinee. Schüler der Tompetenklasse Dreßler der Kreismusikschule TF spielen Musik aus Barock und Jazz. Der Eintritt ist frei.

## KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. JOSEPH

*Lindenallee 3*
*www.st-joseph-luckenwalde.de, luckenwalde-st.joseph@t-online.de.*
**Gottesdienstordnung:**
▸ SO | 09.00 Uhr |Hl. Messe
Pfarrkirche St. Joseph
▸ MI | 09.00 Uhr | Hl. Messe
Seniorenstift St. Josef
▸ DO | 18.30 Uhr | Anbetung
19.00 Uhr | Hl. Messe
Pfarrkirche St. Joseph
▸ FR | 09.00 Uhr | Hl. Messe
Pfarrkirche St. Joseph
**Gemeindekreise:**
▸ DI | 20.00 Uhr
Luckenwalde Chorprobe
▸ DO | 20.00 Uhr
Kolpingsfamilie (vierzehntägig) Luckenwalde
▸ FR | 09.00 Uhr
Seniorenkreis Luckenwalde (monatlich)

## FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN

*Mönchenstraße 12*
*✆ 03371/612372*
**Gottesdienste:**
▸ jeden SA | 09:30 Uhr
**Gespräche über Bibelthemen:**
▸ jeden 2. DI | 19:00 Uhr
(immer gerade KW)
**Seniorentreffen:**
▸ jeden 2. DO im Monat | 14:00 Uhr

## LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT E. V.

*innerhalb der Evangelischen Kirche, Poststraße 13*
**Gottesdienste:**
▸ jeden SO | 18:00 Uhr
**Offene Gesprächsgruppe für Suchtgefährdete und Angehörige:**
▸ DI | 20.10. | 18:30 Uhr
**Seniorenkreis**:
▸ MI | 21.10. | 15:00 Uhr

## NEUAPOSTOLISCHEN KIRCHE LUCKENWALDE

*Puschkinstraße 38*
**Gottesdienste**
▸ SO | 09:30 Uhr, MI | 19:30 Uhr

## JEHOVAS ZEUGEN

*Am Honigberg Nr. 11*
▸ FR | 16.10. | 19.00 Uhr
Versammlungsbibelstudium
Komm Jehova doch näher – „Naht euch Gott und er wird sich euch nahen“
▸ SO | 18.10. | 19.00 Uhr
Keine Zusammenkunft
▸ FR | 23.10.
Versammlungsbibelstudium
Ahmt ihren Glauben nach – Was Glaube ist und warum wir ihn brauchen
▸ SO | 25.10. | 9.30 Uhr
Vortrag: Hegst du Groll, oder vergibst du?

## EVANGELISCH-LUTHERISCHE CHRISTUSGEMEINDE (SELK)

*Auguststraße 35*
**Gottesdienste und Veranstaltungen**
▸ SO | 18.10. | 11:00 Uhr
Predigtgottesdienst
▸ SO | 25.10.
Kirchweihfest in Potsdam
▸ SA | 31.10. | 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, Reformationsfest

## EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE (BAPTISTEN)

*Puschkinstraße 36*
Herzlich laden wir zu den Veranstaltungen ein:
▸ SO | 10:00 Uhr | Gottesdienst mit Kindergottesdienst
▸ DI | 9:30 Uhr | Krabbelgruppe
▸ Lobpreis- und Gebetsabend: 18.10. | 19:30 Uhr

Eine herzliche Einladung schon jetzt zum Frauenfrühstück am 07.11., 9:30 Uhr. Thema „Wer vergibt, sprengt seine Fesseln“. Referentin ist die Schriftstellerin Ingrid Ebert.

# WICHTIGE RUFNUMMERN

| | |
|---|---|
| **↘ Für den Notfall** | |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst | ✆ 116 117 |
| Die diensthabenden Ärzte in Luckenwalde sind über die allgemeine Telefonnummer zu erreichen: MO/DI/DO 19:00–07:00 Uhr, MI/FR 13:00–07:00 Uhr, Wochenende und Feiertag 07:00–07:00 Uhr | |
| Apothekenbereitschaft | ✆ 0800 2282280 |
| Feuerwehr/Rettungsdienst | ✆ 112 |
| Polizei-Notruf | ✆ 110 |
| Polizeiwache Luckenwalde | ✆ 03371 6000 |
| Krankenhaus Luckenwalde | ✆ 03371 6990 |
| Giftnotruf | ✆ 030 19240 |
| Drogennotruf | ✆ 030 19237 |
| Kinder- und Jugendnotruf im Landkreis TF (kostenlos) | ✆ 0800 4567809 |
| Frauenhaus Luckenwalde | ✆ 03371 633291 |
| Weißer Ring e. V., Hilfe für Opfer von Straftaten | ✆ 033762 93666 |
| **↘ Tierarzt** | |
| **09.10 – 16.10.** Gem.praxis Kreher, Stamnitz, Luckenwalde | ✆ 03371 400424 |
| **16.10. – 23.10.** Petra Fanghänel, Luckenwalde | ✆ 03371 642426 |
| **23.10. – 30.10.** Martina Weide, Luckenwalde | ✆ 0173 8821486 |
| **↘ Havarie** | |
| Die Luckenwalder (LWG) | ✆ 0163 6771205 |
| Städtische Betriebswerke | ✆ 0171 7201074 |
| NUWAB | ✆ 03371 690715 |
| Wasser- und Bodenverband Nuthe-Nieplitz | ✆ 033731 13626 |